

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**11.01.2023
HHA**Fraktion der SPD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Ausweitung der Studienplatzkapazitäten Medizin**

Einzelplan **15** **Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 04 Bezeichnung Hochschulen und Landesbetriebe

Produktnummer 105, 107, 110 Bezeichnung Zuschuss UMR Forschung und Lehre, Zuschuss JLU Forschung und Lehre, Zuschuss JWGU Forschung und Lehre

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	1.023.996.000	750.000	1.024.746.000

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen	1.067.207.400	750.000	1.067.957.400
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Insgesamt sollen je 25 weitere Studienplätze in 2023 und 2024 geschaffen werden. Mit den Universitäten Frankfurt, Gießen, Marburg müssen die entsprechenden Vereinbarungen erweitert werden. Für die Umsetzung werden je Studienplatz rd. 30.000 Euro angesetzt. Ziel ist es, die gesundheitliche Versorgung vor Ort zu sichern. Nur jede zweite Hausärztin bzw. jeder zweite Hausarzt findet noch eine/n Nachfolger/in für seine Praxis.

Wiesbaden, 10.01.2023

Für die Fraktion
der SPD
Der Fraktionsvorsitzende:

Günter Rudolph